

Fortschritte in der Cultur.

Die Bodencultur, der Land- und Bergbau, werden durch Verbesserung der Geräthschaften, durch Errichtung von landwirthschaftlichen und Berg-Schulen, durch Vereine und Ausstellungen gefördert.

Die Verarbeitung der Producte geschieht in großartigen Fabriken, theils durch Menschenhände, theils durch Maschinen mit vielfacher Anwendung der Dampfkraft.

Durch die Vermehrung der Roh- und Kunsterzeugnisse nimmt der Handel einen stets lebhaftern Aufschwung und veranlaßt theils die Verbesserung der vorhandenen, theils die Anlegung von neuen Landwegen und Wasserbahnen. Canäle, Chaussees, Dampfmaschinen auf Schiffen und Eisenbahnen vermehren sich täglich.

Weil man nunmehr in viel kürzerer Zeit von einem Ort zum andern kommen kann, so sind die Entfernungen gewissermaßen kleiner geworden, wodurch viel Zeit gewonnen wird. Mittelft der Telegraphen können sogar Nachrichten die Wegweiten von mehreren hundert Stunden in wenig Minuten zurücklegen.

Die Fahrzeuge, als Mittel der Fortbewegung für Menschen und Waaren, vom gewöhnlichen Postwagen bis zur Staatscarosse, vom einfachen Segelschiff bis zum kunstreich gebauten Kriegsschiff sind verschönert und vervollkommenet. Menschen, Thiere, Wind, Wasser, Feuer, Luft, elektrische und magnetische Kräfte werden einzeln oder in Verbindung auf das mannichfaltigste benutzt, um den Verkehr der Völker zu beleben und die Menschen einer allgemeinen Verbrüderung entgegenzuführen.

Dies Streben der Völker wird dadurch sehr gefördert, daß bei der Leichtigkeit, womit jetzt die größten Reisen gemacht werden, Jeder im persönlichen Umgang mit Ausländern deren Sprache verstehen und sprechen lernen kann, worin er das beste Mittel besitzt, alles Neue und Nützliche mitzutheilen und sich mittheilen zu lassen. Erfindungen, wie die Schnellpresse, der Stereotypendruck, die Gasbeleuchtung, die Locomotive, zu deren Bekanntwerden sonst lange Jahre gehört haben würden, können nunmehr in wenig Monaten zur Kenntniß und Benutzung der cultivirten Welt gelangen.

Producte des Gewerbleißes und der Kunst strömen jetzt aus ganzen Staaten in Eine Hauptstadt zu Gewerbe- und Kunst-